WAHLFÄCHER UND WAHLMÖGLICHKEITEN FÜR DIE SCHULJAHRE 4 UND 5

2023 -2025

Ecole européenne Luxembourg II
6, rue Gaston Thorn
L-8268 Bertrange

Tél.: 273 224 - 1
www.eel2.eu

Bertrange, Dezember 2022

WAHLFÄCHER UND WAHLMÖGLICHKEITEN IN DEN KLASSEN 4 UND 5 2023 - 2025

1. Im September dieses Jahres wird Ihre Tochter/Ihr Sohn in das 4. Schuljahr der Sekundarschule kommen, deren Lehrplan Pflichtfächer und eine bestimmte Anzahl von Wahlfächern umfasst.

Das 4. und 5. Schuljahr bilden eine Einheit. Alle Schüler müssen am Unterricht in folgenden Fächern teilnehmen:

Pflichtfächer	**Stunden**
1. Sprache (Muttersprache)	4
2. Sprache (1. Fremdsprache)	3
3. Sprache (2. Fremdsprache)	3
Geschichte	2
Geographie	2
Biologie	2
Chemie	2
Physik	2
Sport	2
Religion oder Ethik	1
	23
Mathematik	4 oder 6
	27 oder 29

Zusätzlich muss jeder Schüler **4 bis 8** Unterrichtsstunden unter folgenden Fächern wählen. Die wöchentliche Stundenzahl muss für die Schüler, die vierstündige Mathematik gewählt haben, zwischen mindestens 31 und höchstens 35 Stunden liegen, für diejenigen mit sechsstündiger Mathematik zwischen 33 und 35 Wochenstunden.

Wahlfächer	**Stunden**
Latein	4
4. Sprache (3. Fremdsprache) oder ONL[1]	4
4. Sprache Griechisch/Altgriechisch[2]	4
Wirtschaftskunde	4
Kunst	2
Musik	2
ICT (Informatik)	2

1) Other National Language
2) Dieses 4-stündige Wahlfach ist zu unterscheiden von Altgriechisch für die Schüler der griechischen Sektion. Altgriechisch 2 Stunden ist ein Wahlfach für Schüler der griechischen Sektion.

2. Was die Wahlfächer anbelangt, machen wir die Eltern und Schüler auf folgende Punkte aufmerksam:

a) Die Stundentafel lässt maximal 35 Wochenstunden zu, um es bestimmten Schülern zu ermöglichen, zwei vierstündige Wahlfächer zu belegen, z.B. Latein und 4. Sprache. 35 Wochenstunden sollten jedoch eher die Ausnahme als die Regel sein. Alle Schüler haben bereits 9 Prüfungsfächer in den gemeinsamen Kernfächern des 4. Und 5. Schuljahres. Es wäre nicht sinnvoll, sie zu überlasten.

b) Mit Ausnahme von ONL und Altgriechisch (2 Stunden) kann ein Wahlfach nur eingerichtet werden, wenn es von einer ausreichenden Schülerzahl gewählt wird. (**Minimum 7 Schüler**).

c) Ein Wahlfach, das in der vierten Klasse begonnen wurde, kann in den Klassen 6 und 7 nur dann fortgesetzt werden, wenn die Zahl der Schüler ausreicht, um einen Kurs zu bilden. Die Ausnahme ist ONL, für das die Mindestzahl nicht gilt.

d) **Die Wahl eines Kurses ist für den Schüler für zwei Jahre verpflichtend (S4-S5)**. Der Schüler darf zu Beginn des 4. Schuljahres keinen Wahlkurs mehr ändern, aufgeben oder neu wählen. Ein Schüler kann jedoch von Mathematik 6 auf Mathematik 4 wechseln:

i) am Anfang des 4. Jahres, wenn der Schüler erkennt, dass er die falsche Wahl getroffen hat und seine Chancen im Kurs praktisch gleich Null sind, kann er sich mit Zustimmung des Klassenrats und des Direktors für den 4-stündigen Mathematikkurs entscheiden.. Dieser Wechsel muss vor dem Ende des ersten Semesters des laufenden Schuljahres erfolgen.

ii) am Ende der 4. Klasse unter Berücksichtigung der im 6-Phasen-Kurs erzielten Note in die 5. Klasse versetzt werden, können sich bei Eintritt in die S5 für den 4-Phasen-Mathematikkurs entscheiden, sofern der Klassenrat am Ende der S4 und der Direktor zustimmen.

iii) die Mindestanzahl der belegten Kurse muss 31 oder mehr Wochenstunden betragen. Die zwei aufgegebenen Stunden können nicht durch einen anderen Kurs ersetzt werden.

e) Eine gewisse Zahl von Wahlkursen muss im Stundenplan parallel gelegt werden, d.h., dass nicht alle Kombinationen möglich sind. Z.B. ist es unmöglich, dass ein Schüler gleichzeitig Latein **und** Wirtschaftskunde wählt oder gleichzeitig die 4. Sprache **und** Altgriechisch. Die Wahlfächer sollten so ausgesucht werden, dass sich ein sinnvoller Gesamtplan der Fächer ergibt. Die Schule wird, im Rahmen der Möglichkeiten des Stundenplans, die Wünsche soweit wie möglich berücksichtigen.

f) Die beiden Mathematikkurse (Mathematik 4-stündig und 6-stündig) werden getrennt unterrichtet. Wenn ein Schüler den 4-stündigen Mathematikkurs in S4&S5 wählt, ist es normalerweise im Prinzip möglich, nur den 3-stündigen Mathematikkurs in S6&S7 zu wählen. Nur in Ausnahmefällen könnte ein Schüler, der in den Klassen 4 und 5 den 4-stündigen Mathematikkurs gewählt hat, in den Klassen 6 und 7 den 5-stündigen Mathematikkurs besuchen (siehe Seite danach).

g) In einigen Sprachabteilungen ist man der Ansicht, dass die Wahlfächer Physik und Chemie nur in Verbindung mit dem 5-stündigen Mathematikkurs in der 6. Und 7. Klasse belegt werden können. Bitte besprechen Sie dies mit den Chemie- oder Physiklehrern Ihrer Abteilung.

h) Das Fach Wirtschaftskunde wird in den drei Arbeitssprachen (Deutsch, Englisch, Französisch) unterrichtet. Der Schüler muss diesem Unterricht in seiner 2. Sprache folgen. Falls der Kurs nicht in einer Arbeitssprache angeboten werden kann, kann der Kurs in Deutsch oder Französisch gewählt werden (auch wenn es die L1 des Schülers ist), da es sich um „Sprachen des Sitzlandes“ handelt, wenn den Direktor genehmigt.

i) Der ICT-, Kunst- und Musikunterricht wird in der Regel in der/den Sprache(n) der verfügbaren Lehrkräfte erteilt. Für einige Schüler kann dies daher in ihrer Muttersprache sein, für andere in einer der Arbeitssprachen (nicht notwendigerweise die des Schülers).

j) Der Informatikkurs wird normalerweise in der Arbeitssprache des Schülers gegeben. Falls dies aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist, kann er auch in der Muttersprache oder der 3. Sprache gehalten werden.

k) Jede offizielle Sprache der Europäischen Union kann gewählt werden, allerdings unter der Voraussetzung, dass sich genügend Schüler für diesen Unterricht anmelden, und, dass ein Lehrer verfügbar ist.

l) Die Wahlkurse ONL (Other National Language) bestehen für die Sprachen Irisch und Maltesisch. Für die Einrichtung dieser Kurse ist keine Mindestanzahl erforderlich. Diese Kurse sind den Schülern Irischer/Maltesischer Nationalität der Kategorie 1 und 2 vorbehalten, die in der Englischen Sektion eingeschrieben sind. Sollte jedoch die Anzahl der Schüler sehr gering sein, können Schüler aus konsekutiven Jahrgängen zusammen in einer Gruppe unterrichtet werden. Es handelt sich nicht um Anfängerkurse, sondern um Kurse, die auf den ONL Kursen der Klassen 1-2-3 aufbauen.

3. Informationen zu den Wahlfächern werden in einer Informationsveranstaltung für die Eltern der 3. Klassen am Donnerstag 12. Januar 2023 von den jeweiligen Fachlehrern gegeben.

4. Im Anhang ist eine kurze Beschreibung der Wahlfächer zu finden.

5. Religions- und Ethikunterricht

Die Schule wird den Religions- und Ethikunterricht gemäß der gegenwärtigen Regelung und im Interesse der Schüler und der schulorganisatorischen Rahmenbedingungen einrichten.

6. Überschreiten der Höchstzahl der 35 Unterrichtsstunden pro Woche

Während die Schulen den Stundenplan der Schüler der 4. Und 5. Klasse weiterhin mit einem Maximum von 35 Unterrichtsstunden erstellen sollten, , dass Schüler die Möglichkeit haben, mit Erlaubnis der Direktion diese Grenze zu überschreiten, vorausgesetzt der/die Kurs(en) ist/sind mit ihrem Stundenplan vereinbar. Diese Ausnahme gilt bereits für den „zusätzlichen“ Kurs Altgriechisch. Schüler mit einem Stundenplan mit 35 Unterrichtsstunden pro Woche sind schon genug belastet und die Direktion möchte nicht die Wahl zusätzlicher Fächer unterstützen, außer in sehr außergewöhnlichen Fällen. Jeder Antrag auf eine derartige Wahl muss spätestens bis zum 1. Juni 2023 schriftlich begründet werden. Sobald der Direktor eine Entscheidung getroffen hat, wird der Schüler der gewünschten Gruppe/Klasse zugewiesen.

Bitte beachten Sie, dass die Wahl für die 4. Und 5. Klasse verbindlich ist und dass die Ergebnisse in allen Fächern bei der Versetzungsentscheidung berücksichtigt werden.

7. Da es für Ihre Entscheidung wichtig ist, informieren wir Sie bereits jetzt über die Stundentafel und die Wahlmöglichkeiten im 6. Und 7. Schuljahr bis hin zum Abitur. Die unten angegebene Stundentafel is derzeit gültig.

Aktuelle Stundentafel der 6. Und 7. Klassen

1) **Pflichtfächer**

	Stunden	Anmerkungen
Sprache I	4	
Sprache II	3	
Philosophie	2	c)
Mathematik	3 oder 5	a)
Biologie (Naturwissenschaften)	2	b)
Geschichte	2	c)
Erdkunde	2	c)
Leibeserziehung	2	
Religion/Ethik	1	

a) Der 5-stündige Mathematikkurs kann von einem Schüler, der in der 4. Und 5. Klasse den 4-stündigen Mathematikkurs belegt hat, nur dann gewählt werden, wenn der Mathematiklehrer eine positive Empfehlung gibt und wenn der Schüler eine zusätzliche schriftliche Prüfung im Juni bestanden hat. Der Antrag wird bei der Klassenkonferenz am Ende des Schuljahres besprochen und die endgültige Entscheidung wird vom Direktor getroffen.

b) - kann nicht belegt werden von den Schülern, die im Wahlbereich Biologie gewählt haben.
- muss nicht obligatorisch belegt werden von Schülern, die im Wahlbereich Physik und/oder Chemie gewählt haben.

c) Dieses Fach kann durch das entsprechende Wahlfach ersetzt werden.

2) **Wahlfächer**

Alle Schüler müssen mindestens **zwei** (Maximum 4) vierstündige Fächer (Liste i) wählen:

i)

	Stunden	Anmerkungen
Latein oder Wirtschaftskunde	4	a)
Sprache IV oder ONL	4	a) c)
Physik	4	
Chemie	4	
Biologie	4	
Sprache III (2. Fremdsprache)	4	c)
Philosophie	4	
Geschichte oder Erdkunde	4	
Kunst	4	d)
Musik	4	d)

ii)

Vertiefungskurs in Sprache I oder	3	
Vertiefungskurs in Sprache II oder	3	
Vertiefungskurs in Mathematik	3	b)

a) Nur für Schüler, die diese Wahlfächer in der 4. Und 5. Klasse belegt haben.

b) Nur für Schüler, die den 5-stündigen Mathematikkurs gewählt haben.

c) Die dritte und vierte Sprache müssen normalerweise dieselben sein, die der Schüler in der 5. Klasse belegt hat.

d) **Wer in den Jahrgangsstufen 4 und 5 in diesem Fach nicht unterrichtet wurde, muss nachweisen, dass er in der Lage ist, auf diesem Niveau weiterzuarbeiten.**

3) Ergänzungsfächer

	Stunden	Anmerkungen
Kunst	2	a) c)
Klassische Studien	2	a)
Soziologie	2	a)
Labor(Physik/Chemie/Biologie)	2	a) b)
Informatik	2	a)
Politikwissenschaften	2	a)
Wirtschaftskunde (Einführungskurs)	2	a) c) d)
Luxemburgisch	2	
Sprache 5 Spanisch	2	e)
oder		
Sprache 5 Italienisch	2	e)
Sprache 5 Chinesisch	2	e)
Sport	2	a)
Theaterwissenschaft	2	

a) Unterricht in gemischten Gruppen in einer oder mehreren der drei Arbeitssprachen (Deutsch, Englisch, Französisch).

b) Nur für Schüler, die die entsprechenden Wahlfächer Physik, Chemie, Biologie gewählt haben.

c) Kann nicht gewählt werden, wenn das Fach bereits als Wahlfach gewählt wurde.

d) Dieser Kurs darf nicht von Schüler/innen gewählt werden, die bereits in der 4. und 5. Klasse Wirtschaftskunde belegt haben.

e) **Nur eine** Sprache 5 darf gewählt werden, entweder Spanisch oder Italienisch.

4) Allgemeine Bemerkungen für die 6. und 7. Klassen

a) Die Stundentafel der Schüler muss mindestens **31** Stunden und darf höchstens **35** Stunden umfassen, **wovon mindestens 29 Stunden aus den Pflicht- und Wahlfächern zu wählen sind**.

b) Um in der 6. Klasse ein Fach wählen zu können, muss ein Schüler in diesem Fach ausreichende Leistungen in der 4. und 5. Klasse erreicht haben. Es muss betont werden, dass die **Wahlfächer** ein besonderes Gewicht im Abitur haben. Fragen Sie Ihre Lehrer um Rat, wenn Sie unsicher sind, ob Sie den Anforderungen eines Faches bis zum Abitur gewachsen sind.

c) Die "Vertiefungskurse" beinhalten, wie der Name schon sagt, ein eingehenderes Studium der Materie. Es handelt sich dabei **nicht um Stützkurse**, sie sollten daher nur von Schülern gewählt werden, die ein besonderes Interesse und eine besondere Eignung für das Fach haben.

d) Die Wahlfächer und Vertiefungskurse können nur dann stattfinden, wenn sich wenigstens **5 Schüler** einschreiben. Ergänzungskurse erfordern 7 Schüler. Die schon in der 4. Klasse begonnenen Wahlfächer (Latein, Altgriechisch, Wirtschaftskunde, Sprache IV) können nur weitergeführt werden, wenn mindestens 5 Schüler teilnehmen. ONL-Kurse werden ungeachtet der Anzahl von Schülern eingerichtet.

e) Aus Gründen der Stundenplanorganisation ist es nicht möglich, jede Kombination aus Wahlfächern und Ergänzungsfächern zu wählen, da bestimmte Fächer zur gleichen Zeit unterrichtet werden.
Unter Beachtung der oben genannten Bedingungen tut die Schule ihr Möglichstes, um die von den Schülern gewählten Kurse anzubieten. Jedoch ist es aus finanziellen oder stundenplantechnischen Gründen unmöglich, allen Wünschen nachzukommen. In diesem Fall werden die Schüler gebeten, eine zweite Wahl zu treffen.

f) **Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es nicht möglich ist, ein Wahl- oder Ergänzungsfach nach der endgültigen Wahl zu wechseln. Wenn aber die Klassenkonferenz die Fächerwahl ablehnt, muss der Schüler eine andere Wahl treffen.**

Auf der Schulwebseite (www.eel2.eu) können Sie Informationen bezüglich der Studienberater der verschiedenen Nationalitäten sowie nützliche Adressen für weitere Beratungsstellen oder Eignungstests finden .

Für Fragen zur Optionsauswahl in dieser Broschüre wenden Sie sich bitte an Herrn PARKER david.parker@eursc.eu

Ein Informationsabend wird am 12. Januar 2023 um 17.30 Uhr vor Ort stattfinden um Ihnen bei der Fächerwahl zu helfen. Lehrer der betroffenen Wahlfächer werden anwesend sein, die Wahlmöglichkeiten erläutern und Sie können Fragen stellen.

Maurice VAN DAAL

Leene SOEKOV

Informationen über Kurse in S4 und S5

ANCIENT GREEK L4 9
DANISH L4 10
DEUTSCH L4 11
ENGLISH L4 12
FRANÇAIS L4 13
GREEK L4 15
HUNGARIAN L4 17
ICT 18
ITALIAN L4 19
KUNST 20
LATEIN 20
MATHEMATICS 20
MUSIC 20
ROMANIAN L4 20
SPRACHE 4 - SPANISCH 20
WIRTSCHAFTSKUNDE 20

ANCIENT GREEK L4

Optional Course 4 periods/week

This 4 periods option has to be distinguished from Ancient Greek chosen by pupils of the Greek section. Ancient Greek 2 periods is an option for pupils of the Greek section.

Preconditions for admission

The L4 courses are open to all students of year 4 because no knowledge of the language is required to start the course.
The L4 course can be continued in years 6 and 7 as an optional 4 period course. If L4 has not been taken in years 4 and 5, it is possible to enter the course after having passed a level test.

General objectives:

1. Comprehension and use with accuracy of vocabulary relevant to all areas of life, knowledge and science, e.g. *logos, logic, catastrophe, programme, cycle, metaphor, allegory, anarchy* etc.
2. Development of analytical and synthetical thinking.
3. Comprehension of scientific vocabulary in Modern European Languages, e.g. *theorema, mathematics, magnetic, technology, meteorology, microscope, ophthalmology, pharmacy* etc.
4. Awareness of cultural elements in political, historical and philosophical concepts such as *democracy, philanthropy, platonic, theory, praxis, Olympic Games* etc as a basis of European Culture and contribution in the evolution of students' personalities with the aim of becoming responsible and independent future citizens.
5. Respect and promotion of cultural legacy and reference to the past in order to comprehend the world of the present.

Specific objectives:
The students should:

1. Be aware of the cultural aspects of various ancient Greek texts and familiarise themselves gradually with grammatical phenomena and syntax as well as vocabulary.
2. Appreciate the contribution of Ancient Greek in European Languages and Culture.
3. Study ancient Greek texts of classical times with the use of a dictionary and refer comparatively to other classical or modern texts of a historical, philosophical, religious, political, poetic etc content.

Content of the course:

- reading and understanding simple texts in Ancient Greek.
- Identify basic grammatical structure and syntax.
- Consolidation of various cultural concepts such as: *polis, social classes, History, Mythology, Sciences, Art, friendship, youth etc.*

Assessment

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : the average mark of two 45-minutes B-tests as part of the normal school week according to the test calendar **B2 mark** : second semester B test in class (one period) • 45 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar • 45 minutes B-test during the end of the year examination period according to the examination calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : first semester test (two periods) **B2 mark** : second semester test (two periods) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

DANISH L4

Optional Course 4 periods/week

L4 Danish in years S4-S5 is a 4-period elementary course for beginners. The students do not need to have any prior knowledge of Danish. By the end of S5 the students should have acquired an awareness of the Danish culture and knowledge of basic vocabulary, everyday expressions, pronunciation and basic grammatical structures.

The students will learn to interact in a simple way, and ask and answer simple questions. They will read and write short, simple texts, and use simple phrases and sentences to describe people. The materials used in the course take account of the student's ability, interests, learning styles and preferences by including everyday material such as advertisements, brochures, menus, timetables, magazine articles, song texts, picture collages, cartoon strips, short stories as well as video clips.

The course in years S6-S7, which leads to the baccalaureate, is designed to build on the elementary course in years S4-S5.

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress
	B1 mark : the average mark of two 45-minutes B-tests as part of the normal school week according to the test calendar **B2 mark** : second semester B test in class (one period) • 45 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar • 45 minutes B-test during the end of the year examination period according to the examination calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress
	B1 mark : first semester test (one period) **B2 mark** : second semester test (one period) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

Cycle Attainment level

2nd cycle S 4+5: Level A 1
3rd cycle S 6+7: Level A 2 +

DEUTSCH L4

Wahlfach 4 Stunden/Woche

Der L4 Deutsch Kurs steht allen Schülern und Schülerinnen der Klasse 4 offen, da keinerlei Sprachkenntnisse verlangt werden. Die Freude und das Interesse am Erlernen einer Sprache und der dazugehörigen Kultur sollte gegeben sein.

Der L4 Kurs kann in Klasse 6 und 7 als 4-stündiges Wahlfach fortgesetzt werden. Sollte der Kurs in Klasse 4 und 5 nicht gewählt worden sein, ist nach einem Sprachtest der Einstieg in Klasse 6 möglich.

Das Erlernen einer vierten Sprache trägt bei

- zu einem besseren Verständnis der Kultur der Zielsprache
- zur Offenheit als Bürger Europas gegenüber anderen Kulturen
- zur Förderung der Toleranz, Kooperation und des Dialogs zwischen allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft

Ziele:

Der Schüler lernt sich auf einfachem Sprachniveau zu verständigen sowie Alltagssituationen zu bewältigen (einkaufen gehen, Zeitangabe, sich selbst vorstellen, über Hobbys, das Wetter und die Ferien sprechen).

Zusätzlich zum Lehrbuch dienen Lieder, Filme, Internetrecherchen, einfache Lektüren etc. dem Spracherwerb.

In Jahr 6 und 7 wird verstärkt auf die Kultur der Zielsprachenländer (Gemeinsamkeiten und Unterschiede) eingegangen, ebenso werden literarische und nicht – literarische Texte gelesen.

Beurteilung:

S4	**A-Note :** Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : die Durchschnittsnote von zwei 45-minütigen B-Tests im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender. **B2-Note** : zweiter Semester B-Test in der Klasse (eine Periode) • 45 Minuten B-Test im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender • 45 Minuten B-Test am Ende des Jahres Prüfungszeit nach dem Prüfungskalender
S5	**A-Note** : Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : Test im ersten Semester (eine Periode) **B2-Note**: Test im zweiten Semester (eine Periode) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonisierte Benotung am Ende der 5. Klasse und die schriftlichen Prüfungen, die B-Noten in der 5. Klasse bewirken)**

Erforderliches Niveau am Ende des Zyklus

2. Zyklus S 4+5: Niveau A 1
3. Zyklus S 6+7: Niveau A 2 +

ENGLISH L4

Optional Course 4 periods/week

Preconditions for admission

The L4 courses are open to all students of year 4 because no knowledge of the language is required to start the course. It is however recommended that you like discovering and studying a new language and its culture.
The L4 course can be continued in years 6 and 7 as an optional 4 period course. If L4 has not been taken in years 4 and 5, it is possible to enter the course after having passed a level test.

Studying a 4th Language also contributes to :

• Understanding the culture of the language studied.

• Emphasise the pupils' cultural identity as European citizens who are open to other cultures

• Reinforce the spirit of tolerance, cooperation and dialogue between all the members of the school community

Objectives

By the end of S5, the pupil will have acquired a basic knowledge of pronunciation, intonation, and spelling, and will be able to express themselves in simple day-to-day situations (e.g. introducing themselves, going shopping, talking about hobbies, telling the time, discussing the weather, etc.) using a range of basic vocabulary, expressions, and grammatical/syntactic structures. They will also discover the culture of the target language countries and communities through a variety of sources (e.g. textbook, songs, films, the Internet, simple literary texts, etc.).

If they continue in years 6 and 7, pupils will discover more about the countries where the target language is spoken through fiction and non-fiction, and broaden their knowledge of vocabulary, expressions, grammatical/syntactic structures, and pronunciation.

Assessment

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress
	B1 mark : the average mark of two 45-minutes B-tests as part of the normal school week according to the test calendar **B2 mark** : second semester B test in class (one period) • 45 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar • 45 minutes B-test during the end of the year examination period according to the examination calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress
	B1 mark : first semester test (one period) **B2 mark** : second semester test (one period) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

Cycle Attainment level

2nd cycle S 4+5: Level A 1
3rd cycle S 6+7: Level A 2 +

FRANÇAIS L4

Cours optionnel 4 périodes/semaine

Conditions d'admission

Le cours de L4 (4 périodes par semaine) est ouvert à tous les élèves en S4 (niveau débutant) et pourra être continué en S6 et S7.
Le cours peut également être choisi en S6 à condition de réussir le test de niveau.

Objectifs méthodologiques

Apprentissage d'une nouvelle langue et de sa culture.

Contenu

Communication dans des situations typiques (faire des courses, se présenter, parler de soi, de ses préférences, de ses habitudes, du temps, des vacances, etc.)
Contacts avec et compréhension de la culture découverte.

En S6 et S7, les élèves seront en mesure de lire des textes littéraires et non-littéraires, de voir des films, d'écouter des chansons dans la langue, etc.

Évaluation

La note B est constituée d'un test long d'une période en fin de semestre en S4 et S5.Il n'y a pas de composition.

En S6, il y aura un test long et une composition par semestre.
En S7, l'élève pourra se présenter, lors du Baccalauréat, à une épreuve écrite de 3 heures ou à une épreuve orale de 20 minutes. Il aura alors atteint le niveau A2+ .

Pourquoi choisir français L4 ?

Le cours, donné en petit comité, offre la possibilité d'apprendre rapidement car il permet au professeur de s'adapter au niveau des élèves.
Il permet d'acquérir une bonne compréhension de la langue et propose ainsi une ouverture vers d'autres cultures.

S4	**Note A :** La note A reflète les observations continues des compétences (connaissances, aptitudes et attitude) et des performances de l'élève acquises dans la matière, qui ne sont pas prises en compte dans la note B de la matière. Les observations continues nécessitent aussi l'enregistrement des progrès de l'élève
	Note B1 : la note moyenne de deux tests B de 45 minutes dans le cadre de la semaine scolaire normale selon le calendrier des tests. **Note B2 :** test du second semestre B en classe (une période) - 45 minutes de test B dans le cadre de la semaine scolaire normale selon le calendrier des examens • 45 minutes Test B pendant la période d'examen de fin d'année selon le calendrier des examens
S5	**Note A :** La note A reflète les observations continues des compétences (connaissances, aptitudes et attitude) et des performances de l'élève acquises dans la matière, qui ne sont pas prises en compte dans la note B de la matière. Les observations continues nécessitent aussi l'enregistrement des progrès de l'élève
	Note B1 : épreuve du premier semestre (une période) **Note B2 :** épreuve du second semestre (une période) **(Réf. : 2018-01-D-19-fr-3 Évaluation harmonisée à la fin de la cinquième année et examens écrits conduisant à la note B en cinquième année.)**

En S6, la note B correspond, pour chaque semestre, à la note obtenue à l'examen de fin de semestre.
En S7, l'élève pourra se présenter, lors du Baccalauréat, à une épreuve écrite de 3 heures ou à une épreuve orale de 20 minutes. Il aura alors atteint le niveau A2+ .

Niveau de compétences en fin de cycle

2ème cycle S 4+5: Niveau A 1
3ème cycle S 6+7: Niveau A 2 +

GREEK L4

Optional Course 4 periods/week

Preconditions for admission

The L4 courses are open to all students of year 4 because no knowledge of the language is required to start the course. The L4 course can be continued in years 6 and 7 as an optional 4 period course. If L4 has not been taken in years 4 and 5, it is possible to enter the course after having passed a level test.

General didactic principles:

- Communication in Greek language is the main objective
- Comprehension, reading, oral interaction and production of written speech in various but simple communication levels
- Teaching approach makes a good use of various modern methods
- Students are encouraged to be active in the learning procedure
- Social and linguistic development in different communication situations and language styles

Specific objectives:

1. Comprehension of basic vocabulary and every day expressions concerning one's self, family, social environment when native speakers speak clearly and slowly
2. Reading and understanding short simple texts about daily life
3. Oral interaction in practical every day or familiar matters and response to questions
4. Use of simple phrases and expressions to describe people and things
5. Writing simple short texts and completing simple forms
6. Apprehension of basic Greek cultural element

Content of the course:

- Basic knowledge of pronunciation, accentuation and spelling
- Knowledge of basic vocabulary and expressions
- Command of basic grammatical structure and syntax.
- Usage of dictionaries, resources and digital resources
- Familiarisation with Greek culture
- Application of strategies and skills in language learning
- Self-assessment of progress acquired

Assessment

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : the average mark of two 45-minutes B-tests as part of the normal school week according to the test calendar **B2 mark** : second semester B test in class (one period) • 45 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar • 45 minutes B-test during the end of the year examination period according to the examination calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : first semester test (one period) **B2 mark** : second semester test (one period) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

Cycle Attainment level

2nd cycle S 4+5: Level A 1

3rd cycle S 6+7: Level A 2 +

HUNGARIAN L4

Optional Course 4 periods/week

Preconditions

The Hungarian L4 course is open to all students of year 4 who do not have Hungarian as Language 1 among their compulsory subjects. There is no need for previous studies of the language to start the course. The language of instruction will be English.
The L4 course can be continued in years 6 and 7 as an optional 4 period course. If L4 has not been taken in years 4 and 5, it is possible to enter the course after having passed a level test.

Objectives

The Hungarian L4 course aims at building language skills in a foreign language through developing the four language skills (Listening, Speaking, Reading and Writing) of the students enriched with essential background of the Hungarian culture, based on the Common European Framework of Reference for Languages 2020 (CEFR).

Content

- **Year 4: Beginner Level (from 0 to A1+)**
  - **As outcome at the end of the year, the students…**
    - Can understand and use familiar everyday expressions and very basic phrases aimed at the satisfaction of needs of a concrete type.
    - Can introduce themselves and others and can ask and answer questions about personal details such as where they live, people they know and things they have.
    - Can interact in a simple way provided the other person talks slowly and clearly and is prepared to help.
- **Year 5: Elementary Level (from A1+ to A2+)**
  - **As outcome at the end of the year, the students…**
    - Can understand sentences and frequently used expressions related to areas of most immediate relevance (e.g. very basic personal and family information, shopping, local geography, employment).
    - Can communicate in simple and routine tasks requiring a simple and direct exchange of information on familiar and routine matters.
    - Can describe in simple terms aspects of their background, immediate environment and matters in areas of immediate need.

Assessment

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : the average mark of two 45-minutes B-tests as part of the normal school week according to the test calendar **B2 mark** : second semester B test in class (one period) • 45 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar • 45 minutes B-test during the end of the year examination period according to the examination calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : first semester test (one period) **B2 mark** : second semester test (one period) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

Cycle Attainment level

2nd cycle S 4+5: Level A 1
3rd cycle S 6+7: Level A 2 +

ICT

Optionskurs (2 Perioden)

Dieser Kurs ist für alle Schüler offen, egal ob sie den Optionskurs ICT in der 3. Klasse gewählt hatten oder nicht. Er baut auf Kenntnissen aus der 2. oder 3. Klasse auf. Schüler, die den Optionskurs ICT in der 3. Klasse nicht belegt haben, müssen eventuell den versäumten Stoff nachholen.

Informatik wird je nach der Zusammensetzung der Gruppen und nach der Wahl des Lehrers in Englisch, Französisch oder Deutsch unterrichtet. Die am meisten verwendete Unterrichtssprache ist allerdings Englisch.

Ziele

Dieser Kurs gibt den Schülern die nötigen Kenntnisse um aktiv an unserer modernen, digitalisierten Gesellschaft teilzunehmen. Themen wie Urheberrecht, Ethik, Privatsphäre und Sicherheitsvorkehrungen werden in diesem Kurs ebenfalls angesprochen.

Inhalt

Während dieser zwei Jahre erwerben Schüler Kenntnisse in den folgenden Bereichen:

- Tabellenkalkulation: Formatierung, Berechnung, Diagramme und logische Funktionen.
- Textprogramme: Dokumentvorlagen, Stile, Mailings.
- Programmierung: Spielerische Einführung in die Programmierung mit graphischen Programmen.
- Webdesign: Erstellen von Webseiten mit verschiedenen Editorprogrammen.
- Computergraphik: Einführung in Zeichenprogramme und digitale Fotos.
- ICT und Gesellschaft: Sicherheitsprobleme, Copyright und Privatsphäre.

Tests / Prüfungen

S4	**A-Note :** Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : die Durchschnittsnote von zwei 45-minütigen B-Tests im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender. **B2-Note** : zweiter Semester B-Test in der Klasse (eine Periode) • 45 Minuten B-Test im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender • 90 Minuten B-Test am Ende des Jahres Prüfungszeit nach dem Prüfungskalender
S5	**A-Note** : Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : Test im ersten Semester (eine Periode) **B2-Note**: Test im zweiten Semester (eine Periode) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonisierte Benotung am Ende der 5. Klasse und die schriftlichen Prüfungen, die B-Noten in der 5. Klasse bewirken)**

ITALIAN L4

Optional Course 4 periods/week

Preconditions for admission

The study of L IV Italian, ab initio, is optional for all year 4 students.
The elementary course offered in years 4 and 5 can be continued in years 6 and 7, and leads to the baccalaureate.

Objectives

The learning objectives up to the end of Year 5 are based on two years (four periods per week in Years 4+5) of continuous study of the language.

By the end of S 5 the student should be able to:

- understand familiar words and everyday expressions relating to himself/herself, his/her family and his/her environment, if people speak slowly and distinctly
- read and understand short, simple texts of an everyday nature
- interact in a simple way, and ask and answer simple questions in areas of practical need or on very familiar topics
- use simple phrases and sentences to describe persons and things familiar to him/her
- write short simple texts on familiar topics and fill in forms
- demonstrate basic understanding of the culture of the Italian language
- relate elements of his/her existing cultural awareness to elements of the Italian culture
- identify and apply basic strategies for learning languages
- apply basic study skills and tools to the learning of the Italian language.

Content

By the end of cycle 2 (S 4 – S 5) the student should have acquired:

- basic knowledge of pronunciation, intonation and spelling rules
- knowledge of basic vocabulary and expressions
- knowledge of basic morphology and basic grammatical structures
- knowledge of how to use dictionaries and other resources including ICT
- an awareness of the Italian culture
- an awareness of language learning strategies including an awareness of their own progress.

Assessment

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : the average mark of two 45-minutes B-tests as part of the normal school week according to the test calendar **B2 mark** : second semester B test in class (one period) • 45 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar • 45 minutes B-test during the end of the year examination period according to the examination calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : first semester test (one period) **B2 mark** : second semester test (one period) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

Cycle Attainment level

2nd cycle S 4+5: Level A 1
3rd cycle S 6+7: Level A 2+

KUNST

Ergänzungsfach 2 Stunden/Woche

Voraussetzungen:

Dieser Kurs kann von allen Schülern des 4. und 5. Jahrgangs als Ergänzungsfach 2stündig gewählt werden.
Schüler, die planen Kunst auch in den Jahrgangsstufen 6 und 7 zu wählen, müssen das Fach bereits in der 4. und 5. Jahrgangsstufe belegt haben.
Das Fach wird in gemischten Gruppen in einer oder mehreren der drei Arbeitssprachen (E,D,F) unterrichtet.

Inhalt der Jahrgangsstufen 4 und 5:

In den Jahrgangsstufen 4 und 5 werden die in den vorausgegangenen Jahrgangsstufen soliden Grundlagen in den künstlerischen Fertigkeiten durch vorwiegend konzeptuelle und persönlich ausgerichtete Aufgaben erweitert.
Diese Aufgaben können durch Vorgaben von übergreifenden Themenbereichen geplant werden, wie zum Beispiel: Figurativ und abstrakt, Landschaft, Stadt, Objekte und Stillleben, Mensch und Natur, Gesichter und Porträtmalerei, farbige Plastik etc.
Ausgewählte große Kunstströmungen werden im Zusammenhang mit den praktischen Unterrichtsprojekten vorgestellt. Die Schüler werden Fachvokabular lernen und in Bildbeschreibung und Werkanalyse anwenden.

Tests/Prüfungen:

S4	**A-Note :** Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note die Note von zwei Perioden 90 Minuten B-Test als Teil der normalen Schulwoche gemäß Prüfungskalender. **B2-Note**: B-Test im zweiten Halbjahr in zwei Unterrichtsstunden - 90 Minuten B-Prüfung im Rahmen der normalen Schulwoche gemäß Prüfungskalender - 90 Minuten B-Test während des Prüfungszeitraums am Jahresende gemäß Prüfungskalender
S5	**A-Note** : Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : Test im ersten Semester (eine Periode) **B2-Note**: Test im zweiten Semester (eine Periode) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonisierte Benotung am Ende der 5. Klasse und die schriftlichen Prüfungen, die B-Noten in der 5. Klasse bewirken)**

Weitere persönliche Beratung durch die Kunstlehrer:
Frau Alberici, Raum A306; Frau Leydet, Raum A302; Frau Verri, Raum A305; Herr Lesourd, Raum A304, Frau. Prieß, Raum A306

LATEIN

Wahlfach – 4 Wochenstunden

Bedingungen für die Wahl von Latein:

- Der Kurs kann für S4/S5 nur gewählt werden, wenn Latein in S2/S3 belegt wurde.

- Wer in S6/S7 Latein wählen möchte,muss Latein in S4/S5 belegt haben.

- Das Fach Latein wird generell in L1 unterrichtet (für SWALS in L2). Wenn die Zahl der Schüler nicht zur Bildung eines Kurses in L1 ausreicht (weniger als 7), kann ein Schüler Latein auch in L2 (sofern der Kurs gebildet wird) belegen.

Ziele

- Kenntnisse der Grammatik der lateinischen Sprache, die die Grundlage der deutschen Grammatik bildet
- Entwicklung analytischer Fähigkeiten zur Interpretation von längeren, komplizierten Sätzen; Schulung der Fähigkeit, Texte vor dem historischen Hintergrund zu verstehen und zu interpretieren
- Entwicklung eines problemlösenden Denkens, z.B. bei der Analyse der Bedeutung der Endungen oder der Funktion von Satzgliedern im Satz
- Kenntnis der Bedeutung der lateinischen Sprache in der Entwicklung Europas – als Sprache der Wissenschaften, Terminologie in Philosophie und Kultur, Sprache der Kirche
- Kennenlernen bedeutender Autoren und deren literarischer Werke – Einblick in frühe Werke der abendländischen Literatur

Inhalt

- historische Texte wie z.B. von Caesar oder Livius, Texte von Dichtern wie z.B. Ovid oder Vergil, Prosatexte von z.B. Cicero oder Plinius
- Grammatik und Vokabeln, Fortsetzung der Arbeit am Lehrbuch
- Geschichte und Kultur der Römischen Zivilisation und das Leben der Römer

Bewertung

S4	**A-Note :** Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : die Durchschnittsnote von zwei 45-minütigen B-Tests im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender. **B2-Note** : zweiter Semester B-Test in der Klasse (eine Periode) • 45 Minuten B-Test im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender • 90 Minuten B-Test am Ende des Jahres Prüfungszeit nach dem Prüfungskalender
S5	**A-Note** : Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : Test im ersten Semester (eine Periode) **B2-Note**: Zweites Semester harmonisierte Prüfung "Latinum Europaeum **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonisierte Benotung am Ende der 5. Klasse und die schriftlichen Prüfungen, die B-Noten in der 5. Klasse bewirken)**

* diese besteht aus einem schriftlichen Teil (unbekannter Text – Textübersetzung und Fragen zum Textverständnis/ Kontext) für alle Europäischen Schulen zur gleichen Zeit und einem mündlichen Teil (auf Grundlage von Texten, die im Unterricht gelesen wurden).

- Die Schüler mit einer ausreichenden Note in der Latinumprüfung und im Lateinkurs bekommen mit dem Zeugnis der S5 das Zertifikat " Latinum Europaeum".
- Die Latinumprüfung stellt auch eine erste Erfahrung einer mündlichen Prüfung dar, die für alle Schüler Teil der Bac-Prüfungen in S7 ist.

Die Sprachsektionen sind bemüht eine mehrtägige Exkursion in die Provence oder nach Italien zu organisieren. Diese Fahrt wird rückblickend von den Schülern oft als Höhepunkt des Lateinkurses gesehen.

MATHEMATICS

Compulsory subject – 4 or 6 Periods

Mathematics – 6 Periods (Standard Level)

This course is intended for pupils who envisage needing mathematics for their higher level studies. The course offers a varied programme that includes a deeper understanding of mathematics in areas such as analysis, geometry, probability and statistics.

Mathematics – 4 Periods (Basic Level)

This course is intended for pupils who do not consider continuing with studies where mathematics plays an important role. Its purpose is to help pupils to understand the scientific and technological world surrounding them with less emphasis on the theoretical aspects of mathematics.

Assessment

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress
	B1 mark : the average mark of: • 45 minutes B-test during a lesson time as part of the normal school week according to the test calendar • 90 minutes B-test during the examination session time according to the examination calendar **B2 mark** : The average mark of: • 45 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar • 90 minutes B-test during the end of the year examination period according to the examination calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress
	B1 mark : first semester exam **B2 mark** : second semester harmonized exam **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

Factors to consider when choosing between 4 Periods and 6 Periods

- To study the 6-period course, pupils should have excellent knowledge and understanding of the Mathematics covered in the previous years. The student should speak with their Mathematics teacher if they are unsure of their suitability.

- The workload of the 6-period course is much higher than the 4-periods course – students need to be interested and motivated in order to overcome the difficulties they may find.

- The 5 period Mathematics course in years 6 and 7 can only be chosen by pupils who have followed the 6-period course in years 4 and 5. The choice could affect future higher education options.

- Students may only change from 6-periods to 4-periods before the end of the first semester in S4 and at the end of the second semester in S4. A written request for the change would need to be made to the option coordinator before the Class Councils at these times.

For further information, please contact your child's Mathematics teacher.

MUSIC

Optional Course 2 periods/week

The music course in S4 and S5 is a continuation of the work begun in S1 to S3.

For the practical part of the music lesson, it is helpful if students can play an instrument or/and sing.

The course is organized around 5 subjects covered over the two years. These are quite varied in content and by way of example can include film music, musicals, music of the 20th century, and dance music.

These topics allow for many performing and composing activities and enable the student to deepen their musical understanding and broaden their musical interests.

At the end of the second year the student completes a project on a musical topic of his or her own choice. This gives him or her an opportunity to make a presentation either as a performer, a composer, or as an expert on their chosen topic.

Assessment

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark the mark of two periods 90 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar **B2 mark** : B2 mark: second semester B test in class two periods 90 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress. Performance and composition based assessments.
	B1 mark : first semester test (two periods) Listening based exam **B2 mark** : second semester test (two periods) Listening based exam **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

ROMANIAN L4

Optional Course 4 periods/week

Preconditions

The Romanian L4 course is open to all students of year 4 who do not have Romanian as Language 1 among their compulsory subjects. There is no need for previous studies of the language to start the course. The language of instruction will be English.
The L4 course can be continued in years 6 and 7 as an optional 4 period course. If L4 has not been taken in years 4 and 5, it is possible to enter the course after having passed a level test.

Objectives

The Romanian L4 course aims at building language skills in a foreign language through developing the four language skills (Listening, Speaking, Reading and Writing) of the students enriched with essential background of the Romanian culture, based on the Common European Framework of Reference for Languages 2020 (CEFR).

Content

- **Year 4: Beginner Level (from 0 to A1+)**
  - **As outcome at the end of the year, the students…**
    - Can understand and use familiar everyday expressions and very basic phrases aimed at the satisfaction of needs of a concrete type.
    - Can introduce themselves and others and can ask and answer questions about personal details such as where they live, people they know and things they have.
    - Can interact in a simple way provided the other person talks slowly and clearly and is prepared to help.
- **Year 5: Elementary Level (from A1+ to A2+)**
  - **As outcome at the end of the year, the students…**
    - Can understand sentences and frequently used expressions related to areas of most immediate relevance (e.g. very basic personal and family information, shopping, local geography, employment).
    - Can communicate in simple and routine tasks requiring a simple and direct exchange of information on familiar and routine matters.
    - Can describe in simple terms aspects of their background, immediate environment and matters in areas of immediate need.

Assessment

S4	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : the average mark of two 45-minutes B-tests as part of the normal school week according to the test calendar **B2 mark** : second semester B test in class (one period) • 45 minutes B-test as part of the normal school week according to the test calendar • 45 minutes B-test during the end of the year examination period according to the examination calendar
S5	**A mark** : The A mark reflects the ongoing observations of the pupil's competences (knowledge, skills and attitude) and performance gained within the subject, which are not taken into account in the B mark of the subject. The ongoing observations require the recording of pupil's progress.
	B1 mark : first semester test (one period) **B2 mark** : second semester test (one period) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonised assessment at the end of year 5 and written examinations leading to B marks in year 5.)**

Cycle Attainment level

2nd cycle S 4+5: Level A 1
3rd cycle S 6+7: Level A 2 +

SPRACHE 4 - SPANISCH

4. und 5. Klasse
WAHLFACH – 4 WOCHENSTUNDEN

Voraussetzungen:
Keine. Jeder Schüler der Klasse 4 kann eine dritte Fremdsprache wählen. Es werden keine sprachlichen Kenntnisse der Sprache vorausgesetzt.
L4 kann in den Klassen 6 und 7 als Wahlfach (mit 4 Stunden) weitergeführt werden. Falls der Schüler L4 in der 6.Klasse beginnen möchte, muss er zuerst einen Sprachtest bestehen.

Lernziele:
Am Ende der Lernstufe 2 sollte der Schüler folgende Fähigkeiten erreichen:
1. vertraute Wörter und alltagssprachliche Sätze verstehen, die sich auf ihn selbst, seine Familie und sein Umfeld beziehen, wenn langsam und deutlich gesprochen wird.
2. kurze, einfache Texte des täglichen Lebens lesen und verstehen.
3. sich auf einfachem Sprachniveau verständigen sowie einfache Fragen stellen und beantworten, die sich auf die Bewältigung von Alltagssituationen und sehr vertraute Themen beziehen.
4. einfache Wendungen und Sätze benutzen, um Personen und Dinge aus seinem/ihrem vertrauten Lebensumfeld zu beschreiben.
5. kurze, einfache Texte schreiben, die sich auf vertraute und für das Lebensumfeld der Schüler relevante Themen beziehen, sowie Formulare ausfüllen.
6. ein Grundverständnis kultureller Besonderheiten in Spanien und in Hispanoamerika nachweisen.
7. Elemente erworbenen Kulturbewusstseins mit Elementen der Kultur der Zielsprachenländer in Beziehung setzen, in diesem Fall Spanien und Hispanoamerika.
8. sich grundlegende Strategien für das Sprachenlernen bewusstmachen und diese anwenden.
9. grundlegende Lernmethoden und -mittel zum Erlernen der spanischen Sprache anwenden.

Lerninhalte:
Am Ende der Lernstufe 2 sollte der Schüler erworben haben:
- Grundkenntnis in Aussprache, Satzintonation und Rechtschreibung; Grundkenntnis des Wortschatzes und Redewendungen sowie morphologischer und grammatikalischer Strukturen.
- Kenntnis zum Gebrauch des Wörterbuches und anderer Hilfsmittel einschließlich IKT
- Bewusstsein der Kultur der spanischen Sprache
- Kenntnis von Strategien zum Spracherwerb einschließlich der Wahrnehmung des eigenen Lernfortschritts

Prüfungen:

S4	**A-Note :** Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : die Durchschnittsnote von zwei 45-minütigen B-Tests im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender. **B2-Note** : zweiter Semester B-Test in der Klasse (eine Periode) • 45 Minuten B-Test im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender • 45 Minuten B-Test am Ende des Jahres Prüfungszeit nach dem Prüfungskalender
S5	**A-Note** : Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : Test im ersten Semester (eine Periode) **B2-Note**: Test im zweiten Semester (eine Periode) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonisierte Benotung am Ende der 5. Klasse und die schriftlichen Prüfungen, die B-Noten in der 5. Klasse bewirken)**

Für weitere Informationen stehen die Spanischlehrerinnen zur Verfügung:

Erforderliches Niveau am Ende des Zyklus

2. Zyklus S 4+5: Niveau A 1
3. Zyklus S 6+7: Niveau A 2 +

WIRTSCHAFTSKUNDE

4. und 5. Klasse
WAHLFACH – 4 WOCHENSTUNDEN

Voraussetzungen:

Wirtschaftskunde kann von allen Schülerinnen und Schülern für die 4. und 5. Klasse als Wahlfach gewählt werden. Hier geht es um die Verbindung des alltäglichen Lebens der Schüler mit ökonomischen Themenbereichen. Voraussetzung für die Wahl des Faches in Klasse 6 und 7 ist die erfolgreiche Teilnahme in den Klassen 4 und 5. Das Fach wird in der Arbeitssprache unterrichtet.

Lernziele:

- Entwicklung eines grundlegenden Verständnisses für ökonomische Zusammenhänge auf nationaler und internationaler Ebene.
- Schulung der Fähigkeit zur kritischen Auswertung von Arbeitsmaterialien wie Texten, Statistiken, Graphiken, Bildern.
- Schaffung der Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit aktuellen wirtschaftlichen Problemen.
- Entwicklung der Fähigkeit, sich in der Terminologie des Faches auszudrücken.

Lerninhalte:

4. Klasse

- Einführung in die Grundlagen des Wirtschaftslebens von Einzelnen und der Gesellschaft, Konsum, Märkte, Verteilung der Güter, Einführung in das Geld- und Kreditwesen.

5. Klasse:

- Der Unternehmenssektor; Einführung in die Volkswirtschaftslehre, den Außenhandel und den Lebensstandard; Grundzüge des Rechnungswesens.

6. Klasse:

- Theoretische und praktische Studien zu Märkten (Angebot und Nachfrage) und dem Verhalten von Unternehmen; der Wirtschaftskreislauf und eine Einführung in makroökonomische Modelle.

7. Klasse:

- Staatliche Eingriffe durch nationale Regierungen bei Arbeitslosigkeit, Inflation und Geldpolitik, Wirtschaftswachstum, Konjunktur sowie Außenhandel und Wechselkurs.

Prüfungen:

S4	**A-Note :** Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : die Durchschnittsnote von zwei 45-minütigen B-Tests im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender. **B2-Note** : zweiter Semester B-Test in der Klasse (eine Periode) • 45 Minuten B-Test im Rahmen der normalen Schulwoche nach dem Prüfungskalender • 90 Minuten B-Test am Ende des Jahres Prüfungszeit nach dem Prüfungskalender
S5	**A-Note** : Die A-Note spiegelt die laufenden Beobachtungen der Kompetenzen des Schülers (Kenntnisse, Fertigkeiten und Geisteshaltung) und der im Fach erreichten Leistung wider, die in der B-Note des Faches nicht berücksichtigt werden. Die laufenden Beobachtungen erfordern die Aufzeichnung der Fortschritte der Schüler/innen.
	B1-Note : Test im ersten Semester (eine Periode) **B2-Note**: Test im zweiten Semester (eine Periode) **(Ref.: 2018-01-D-19-en-3 Harmonisierte Benotung am Ende der 5. Klasse und die schriftlichen Prüfungen, die B-Noten in der 5. Klasse bewirken)**

Für weitere Informationen stehen die Wirtschaftskundelehrer zur Verfügung:

M. KENNEDY (DE/EN)B008
Mr MULRENNAN (EN) B004
Mrs WUTTKE/M. SNAPPE (FR) B010
Mr MOULE (EN) B009B010